



**Der Magistrat
STADT GROSS-UMSTADT**

Groß-Umstadt, den 27.03.2025

Niederschrift

33. Haupt- und Finanzausschusssitzung vom 20.03.2025

Anwesend:

Ausschussvorsitzender

Herr Dennis Alfonso Muñoz

Stellvertretender Ausschussvorsitzender

Herr Dr. Jochen Ohl

Ausschussmitglied

Herr Johannes Burghaus

Frau Birgitt Engelhardt

Herr Hansgeorg Münch

Frau Dr. Margarete Sauer

Herr Simon Weschenfelder

Stellvertretendes Mitglied

Frau Pia Eckert-Graulich

Vertreterin für Hr. Donig.

Stellvertretende Stadtverordnetenvorsteherin

Frau Annette Huber

Bürgermeister

Herr Bürgermeister René Kirch

Magistrat

Herr Stadtrat Dr. Gerhard Brunst

Herr Stadtrat Horst Engelhardt

Seniorenbeirat

Herr Reinhard Daum

Verwaltung

Frau Sabrina Arndt

Herr Björn Mattheß

Herr Kwang Naiyanart

Schriftführerin

Frau Christiane Diehl

Nicht anwesend:

Ausschussmitglied

Herr Stefan Bock
Herr Marvin Donig

Entschuldigt
Entschuldigt, vertreten von Fr. Eckert-
Graulich

Beginn der Sitzung: 20:00 Uhr
Ende der Sitzung: 21:18 Uhr

Tagesordnung:

33. Haupt- und Finanzausschusssitzung am 20.03.2025

1. Begrüßung
2. Genehmigung der Niederschrift vom 06.02.2025
3. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden
4. Haushaltskonsolidierung, Eckwerte und Investitionsplan
5. Beratung der Tagesordnung der Stadtverordnetenversammlung
 - 5.1. Kommunalwahlen 2026; Gestaltung des Stimmzettels für die Wahl zur Stadtverordnetenversammlung
Vorlage: 110/0022/2025
 - 5.2. Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zur Fortführung der Arbeitsgemeinschaft Gewässerschutz und Landwirtschaft (AGGL) in der Region Starkenburg ab dem 01.01.2026
Vorlage: 250/0084/2025
 - 5.3. Beschluss über den Jahresabschluss der Stadt Groß-Umstadt für das Haushaltsjahr 2020
Vorlage: 340/0180/2025
 - 5.4. Neufassung der Hauptsatzung der Stadt Groß-Umstadt
Vorlage: 910/0044/2025
6. Mitteilungen des Magistrats
 - 6.1. Haushalt 2025 - Mittelfristige Finanzplanung
Vorlage: 340/0182/2025
 - 6.2. Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Stadt Groß-Umstadt für das Haushaltsjahr 2025
Vorlage: 340/0183/2025
7. Mitteilungen und Anfragen

Zu TOP 1 Begrüßung

Ausschussvorsitzender Alfonso Muñoz eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Weiterhin stellt er fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und Beschlussfähigkeit besteht.

Zum Beginn der Sitzung erteilt Ausschussvorsitzender Alfonso Muñoz, Bürgermeister Kirch das Wort. Dieser berichtet von einem tödlichen Unfall am heutigen Nachmittag in der Straße „Am Gewerbepark“.

Zu TOP 2 Genehmigung der Niederschrift vom 06.02.2025

Gegen das Protokoll der 32. Haupt- und Finanzausschusssitzung am 06.02.2025 besteht ein Einwand von Frau Dr. Sauer:

Der Vorsitzende berichtete nicht über die bisherige Zusammenarbeit der AG Haushaltskonsolidierung mit der Freiherr-vom-Stein-Stiftung, denn eine solche gab es nicht.

Vielmehr verwies er zum wiederholten Male darauf, dass die Zusammenarbeit letzterer mit den Vertretern aus Politik und Verwaltung seinerzeit ohne plausibilisiertes Ergebnis geblieben und letztlich nur zur Kenntnis genommen worden war.

Nicht zuletzt deshalb habe die AG nach ihrer einjährigen Arbeit beschlossen, die Arbeit der Konsolidierung fortzusetzen, allerdings nicht im Rahmen einer AG, sondern im Kreis des HuF und festgehalten, dass es sinnvoll sein könnte, noch einmal externe Hilfe bzw. Moderation in Anspruch zu nehmen.

Diesem Ansinnen sei der Bürgermeister gefolgt und habe die Herren Benz und Reichwein um einen Vorschlag bzw. ein Angebot zu einem zweiten Beratungszyklus gebeten. Der wurde m.H. einer Präsentation vorgestellt und ansatzweise diskutiert.

Das Protokoll gilt, mit dem obengenannten Einwand als genehmigt.

Zu TOP 3 Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden

Da Ausschussvorsitzender Alfonso Muñoz keine Mitteilungen zu berichten hat, entfällt dieser TOP.

Zu TOP 4 Haushaltskonsolidierung, Eckwerte und Investitionsplan

Ausschussvorsitzender Alfonso Muñoz geht auf die Präsentation und das Angebot der Freiherr-von-Stein-Stiftung aus der letzten Ausschusssitzung ein.

Dabei fragt er, ob die einzelnen Fraktionen das Angebot bereits intern besprochen haben und eine Rückmeldung geben können.

Bis auf die FDP konnte noch keine Fraktion eingehend über das Angebot sprechen. Aus diesem Grund wird vereinbart, dass sich die Fraktionsvorsitzende an der nächsten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung nochmals kurz dazu beraten und ein Meinungsbild abgeben um die nächsten Schritte anzustoßen.

Bürgermeister Kirch spricht über das Freibad als zurzeit größte Investition der Stadt Groß-Umstadt. Er geht dabei auf den Bauzeitplan und dessen Einhaltung ein. Der endgültige Eröffnungstermin soll am Tag der offenen Tür (10.05.25) bekanntgegeben. Weiterhin kündigt er für den nächsten Sitzungslauf eine Beschlussvorlage zu den überplanmäßigen Ausgaben dieser Baumaßnahme an.

Ebenso kündigt er für den nächsten Sitzungszug eine Beschlussvorlage an, die jungen Personen eine Bezuschussung für Reisen in die Partnerstädte ermöglichen soll.

Weiterhin berichtet er, dass der Spielkreis nun um zwei Gruppen erweitert wird.

Zum Schluss teilt er mit, dass die Kollegen des Hausmeisterspools nun als Ersatz für das ausgelaufene Leasingfahrzeug ein Lastenrad und einen Lasten-E-Roller erhalten haben.

Zu TOP 5 Beratung der Tagesordnung der Stadtverordnetenversammlung

Zu TOP 5.1 Kommunalwahlen 2026; Gestaltung des Stimmzettels für die Wahl zur Stadtverordnetenversammlung Vorlage: 110/0022/2025

Bürgermeister Kirch erläutert, die Beschlussvorlage.

Dabei zeigt er jeweils einen Stimmzettel von den letzten drei Kommunalwahlen aus den Jahren 2011, 2016 und 2021.

Alle drei Wahlzettel erhalten verschiedene Zusatzangaben und haben dementsprechend verschiedene Größen.

Er geht darauf ein, dass durch die Zusatzangaben der Stimmzettel größer ausfallen würden und damit auch kostenintensiver und unübersichtlicher.

In der Beratung herrscht jedoch Einigkeit darüber, dass die Zusatzangaben den Wählenden eine Entscheidungshilfe bieten und somit dem Beschlussvorschlag der Vorlage gefolgt werden sollte.

Beschlussvorschlag:

Auf dem Stimmzettel der Wahl zur Stadtverordnetenversammlung werden neben den nach § 16 Kommunalwahlgesetz (KWG) vorgeschriebenen gesetzlichen Inhalten folgende weiteren Angaben aufgeführt:

- der Beruf oder Stand,
- das Geburtsjahr,
- nach § 12 Satz 4 der Hess. Gemeindeordnung (HGO) der benannte Gemeindeteil (Stadtteil) der Hauptwohnung

Abstimmungsergebnis:

Ja 8

einstimmige Empfehlung

Zu TOP 5.2

Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zur Fortführung der Arbeitsgemeinschaft Gewässerschutz und Landwirtschaft (AGGL) in der Region Starkenburg ab dem 01.01.2026 Vorlage: 250/0084/2025

Ausschussvorsitzender Alfonso Muñoz erläutert, dass Hr. Mattheß bereits in der Ausschusssitzung am 12.12.2024 eingehende die Fortführung der AGGL vorgestellt hat. Nun liege zur Beschlussfassung die öffentlich-rechtliche Vereinbarung vor.

Ausschussmitglied Ohl fragt, ob die Kommunen mit denen die Vereinbarungen getroffen werden soll, diesen Entwurf bereits kennen.

Herr Mattheß erläutert, dass den teilnehmenden Kommunen die Vereinbarung erst nach Beschlussfassung durch die Stadtverordnetenversammlung vorgelegt wird. Er geht aber davon aus, dass die Kommunen keine Änderungen verlangen werden.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Groß-Umstadt beschließt:

1. Die öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur **gebietsübergreifenden, grundwasserschutzorientierten landwirtschaftlichen Beratung** (AGGL) wird in der vorliegenden Fassung mit den beteiligten Kommunen und Verbänden abgeschlossen.
2. Die Vereinbarung regelt verbindlich die **Organisationsstruktur, Finanzierung und Aufgabenbereiche** der AGGL sowie die Rechte und Pflichten der beteiligten Vertragsparteien.
3. Die Stadt Groß-Umstadt übernimmt die Funktion des **Organisators der AGGL**, stellt die notwendigen personellen und organisatorischen Strukturen bereit und führt die übergeordnete Koordination der Beratungsleistungen durch.
4. Die Stadtverordnetenversammlung ermächtigt den Magistrat, alle notwendigen Maßnahmen zur Umsetzung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zu ergreifen und den Vertrag mit den beteiligten Kommunen und Verbänden zu unterzeichnen.
5. Die Vereinbarung tritt zum **01.01.2026** in Kraft und wird unbefristet geschlossen. Änderungen oder Kündigungen erfolgen nach den in der Vereinbarung festgelegten Fristen und Bedingungen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 8

einstimmige Empfehlung

Zu TOP 5.3**Beschluss über den Jahresabschluss der Stadt Groß-Umstadt für das Haushaltsjahr 2020****Vorlage: 340/0180/2025****Beschlussvorschlag:**

Der Schlussbericht des Revisionsamtes des Landkreises Darmstadt – Dieburg über die Prüfung der Jahresrechnung der Stadt Groß-Umstadt für das Haushaltsjahr 2020 wird gem. § 113 HGO zur Kenntnis genommen.

Die vom Revisionsamt geprüfte Jahresrechnung der Stadt Groß-Umstadt für das Jahr 2020 wird gem. § 114 Abs. 1 HGO hiermit beschlossen.

Die während der Aufstellungsphase entstandenen überplanmäßigen Ausgaben im Ergebnishaushalt:

- | | | | |
|-------------|------------------------------|-------------|-----------------|
| - Im Budget | 01-300 Zentraler Service | in Höhe von | 127.709,02 EURO |
| - Im Budget | 03-300 Ortsgerichte | in Höhe von | 135,94 EURO |
| - Im Budget | 08-100 Sportstätten u. Bäder | in Höhe von | 50.916,15 EURO |

werden beschlossen.

Zusammen mit der Jahresrechnung 2020 wird der Übertragung der Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 34.131.575,01 EURO und Einzahlungsermächtigungen in Höhe von 796.200,15 EURO in das Folgejahr 2021 zugestimmt.

Der Magistrat wird mit diesem Beschluss § 114 Abs. 1 HGO Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis:

Ja 8

einstimmige Empfehlung

Zu TOP 5.4**Neufassung der Hauptsatzung der Stadt Groß-Umstadt****Vorlage: 910/0044/2025**

Bürgermeister Kirch erläutert, dass die hauptsächliche Änderung in der Abschaffung des Ausländerbeirates zu Gunsten einer Integrationskommission bestehe.

In der Beratungsrunde sprechen sich die Ausschussmitglieder Eckert-Graulich, Münch und Ohl und Dr. Sauer für die Integrationskommission aus.

Herr Ohl betont jedoch, dass eigentlich ein gewählter Ausländerbeirat der Integrationskommission vorzuziehen ist. Wenn dieser Beirat jedoch nicht die gewünschte Wirkung zeigt, muss ein anderer Weg bestritten werden.

Herr Münch bittet darum, dass in der Integrationskommission alle Fraktionen vertreten sein werden.

Ausschussmitglied Burghaus kündigt an sich zu enthalten, da diese Beschlussvorlage noch nicht eingehend in seiner Fraktion besprochen wurde.

Beschlussvorschlag:

Die Hauptsatzung der Stadt Groß-Umstadt wird neu gefasst. Sie erhält den Wortlaut, wie er in der anliegenden Lesefassung (Entwurf Hauptsatzung 2025 Lesefassung) sowie in der Synopse (Synopse zur Neufassung der Hauptsatzung 2025) in der rechten Spalte abgedruckt ist.

Abstimmungsergebnis:

Ja 7

einstimmige Empfehlung

Zu TOP 6 Mitteilungen des Magistrats

Bürgermeister Kirch:

- teilt mit, dass Herr Stephan Heyl aus Wiebelsbach zum neuen Stadtbrandinspektor gewählt wurde.
- informiert über die Feststellung einer externen Beraterfirma, dass die Stadtwerke nach Auflösung des Eigenbetriebs in den Regiebetrieb Stadtwerke umgewandelt wurden. Nach momentanem Kenntnisstand hat dieser auch noch Bestand.
- berichtet über die Bürgerinformationsveranstaltung zum Thema Grundsteuer.
- spricht über eine Pressemitteilung die über Onlineprozesse der Verwaltung informiert.
- teilt mit, dass die Abteilung IT, Digitalisierung & Brandschutz das Projekt „Think Big“ gestartet hat. Dabei handelt es sich um ein Abteilungsübergreifendes Projekt an dem Mitarbeitenden aus allen Abteilungen teilnehmen können um die Digitalisierung voranzutreiben.

Zu TOP 6.1 Haushalt 2025 - Mittelfristige Finanzplanung Vorlage: 340/0182/2025

Inhalt der Mitteilung:

Die geänderte Mittelfristige Finanzplanung der Stadt Groß-Umstadt für den Planungszeitraum 2024 bis 2028 (Seite 83 bis 85 des Haushaltsplanes) für das Haushaltsjahr 2025 wird in der vorliegenden Fassung mit den Änderungen für die Haushaltsjahre 2026 bis 2028 beschlossen und der Kommunalaufsicht zur Kenntnisnahme vorgelegt.

Alle damals beschlossenen Änderungen haben weiterhin Bestand und sind in der angehängten Präsentation dargestellt. Dies betrifft u. a. die Personalkostenreduzierung und die Erhöhung der Grundsteuer B.

Das Planungsjahr 2025 sowie die Vorschriften des § 99 HGO bleiben hiervon unberührt.

Der Magistratsbeschluss vom 25.02.2025 Nr. 340/0181/2025 (TOP 6) wird hiermit aufgehoben und mit vorstehendem Beschluss neugefasst.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

**Zu TOP 6.2 Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Stadt Groß-Umstadt
für das Haushaltsjahr 2025
Vorlage: 340/0183/2025**

Inhalt der Mitteilung

Aufsichtsbehördliche Genehmigung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes der Stadt Groß-Umstadt für das Haushaltsjahr 2025

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

Zu TOP 7 Mitteilungen und Anfragen

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen schließt Ausschussvorsitzender Alfonso Muñoz die Sitzung um 21:18 Uhr.

Dennis Alfonso Muñoz
Ausschussvorsitzender

Christiane Diehl
Schriftführung